



Interfraktioneller Antrag

02.12.2025

Auflassung baulicher Radweg Goethestrasse

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

Der bauliche und nicht benutzungspflichtige Radweg in der Goethestrasse (1-11 + 2-12) wird durch ein sehr hohes Aufkommen auf den Gehwegbereichen vom und zum Hauptbahnhof aufgelassen. Gleichzeitig wird geprüft, ob im Bereich Bahnhofsnähe eine Umwandlung in dringend benötigte Radabstellplätze möglich ist.

Begründung

Der Radweg in der Goethestrasse im Abschnitt zwischen Schwanthalerstrasse und Bayerstrasse ist ein nicht benutzungspflichtiger Radweg. Derzeit gibt es von beiden Seiten weder eine direkte Weiterführung noch einen Abbiege-Radwegzulauf oder -Ablauf. Gleichzeitig ist die Gehwegbreite in diesem Abschnitt wegen vieler frequentierter Geschäfte und Hotels so eng, dass häufig die Breite des Gehwegs die hohe Fußgängerfrequenz nicht aufnehmen kann. In der Folge wird der Radweg gerne auch von Rollenkofferführenden beansprucht – zum Teil auch aus Unkenntnis bezüglich der offiziellen Zuordnung der Verkehrsarten auf Rad- und Gehweg von Touristen. Da wegen einer Großbaustelle große Teile der Straße mit Geh- und Radweg nach Fertigstellung der Baustelle neu erstellt werden müssen, ist der Zeitpunkt günstig, eine Neueinteilung des Straßenraums vorzunehmen.

Auch gibt es damit eine Gelegenheit, mehr Abstellfläche für Fahrräder in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs Süd zu gewinnen, s. z. B. beim U-Bahn-Abgang Goethestrasse/Bayerstrasse.

Initiative: Hubert Ströhle